

**U171 Erodierte Parabraunerde aus wärmzeitlichen schluffig-sandigen glazilimnischen Ablagerungen**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	u-L52	
<b>Flächenanteil</b>	60–80 %	
<b>Nutzung</b>	LN (überwiegend Acker)	
<b>Relief</b>	unruhig-kuppiges Toteisrelief mit kleinen geschlossenen Hohlformen	
<b>Bodentyp</b>	erodierte Parabraunerde, mittel bis tief entwickelt	
<b>Ausgangsmaterial</b>	geringmächtige spätglaziale Fließerde (Decklage) über wärmzeitlichen glazilimnischen Ablagerungen	
<b>Bodenartenprofil</b>	Slu–Ls2,G1–2	2–3 dm
	Ls3–Lt2–Ts4,G1–2	4–>10 dm
	Su3–Uls,G1–2	
<b>Karbonatführung</b>	verbreitet ab 4–10 dm u. Fl.	
<b>Gründigkeit</b>	tief	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	keine Angabe
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	SL3D, SL4D, sL3D, sL4D	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

untergeordnet Pararendzina (u-Z07, Kartiereinheit U13), örtlich mittleres und mäßig tiefes Kolluvium über Parabraunerde, stellenweise Kolluvium-Gley und Gley sowie Gley über Niedermoor

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel (270–340 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	hoch (140–180 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel, im Unterboden stellenweise gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel, im Unterboden stellenweise gering
<b>Sorptionskapazität</b>	mittel (140–200 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	hoch

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	hoch (3.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 3.00	Wald: 3.33

**Verbreitung und Besonderheiten**

zwei Vorkommen südöstlich von Aulendorf (Lkr. Ravensburg)